

## Presse-Information

### Eine Boom-Branche zwischen Image und Realität

#### Outdoor: Unwürdige Zustände in Bekleidungsfabriken beleuchtet

**Münster, 8. September 2010.** Kaum eine andere Industriesparte konnte in den vergangenen Jahren derart starke Zuwachsraten erzielen wie die HerstellerInnen von Outdoor-Bekleidung. Marken wie The North Face, Patagonia, Schöffel oder Tatonka sind längst nicht mehr nur bei BergsteigerInnen und WanderfreundInnen beliebt, sondern zunehmend auch im Alltag angesagt. Die Unternehmen wissen: Die meisten ihrer KäuferInnen setzen nicht nur auf Qualität, sondern ebenso darauf, dass Outdoor-Kleidung sozial- und umweltverträglich produziert wird. Die Wirklichkeit sieht allerdings anders aus: Weltweit nähen ArbeiterInnen auch in Zulieferbetrieben für Outdoor-Markenfirmen Kleidung, Schuhe und Rucksäcke für Hungerlöhne. Gewerkschaftliche Organisation wird in vielen Fabriken unterdrückt. Oftmals werden NäherInnen zu Überstunden gezwungen.

Die internationale Kampagne für Saubere Kleidung (Clean Clothes Campaign/CCC) hat kürzlich in einer viel beachteten Studie Selbstbild und Realität der Outdoor-Branche untersucht. Die Christliche Initiative Romero (CIR), TrägerInnenorganisation der Kampagne, tritt vor diesem Hintergrund am 13. September eine Informationsreise durch Deutschland an. Im Rahmen der Rundreise, die bis zum 17. September dauert, wird Jeaneth Pineda, Näherin aus El Salvador, über die Situation in Weltmarktfabriken ihres Landes berichten. Jeaneth Pineda ist 36 Jahre alt und arbeitet seit 16 Jahren in der Bekleidungsindustrie El Salvadors, um ihre vierköpfige Familie zu ernähren. Darüber hinaus ist sie gewerkschaftlich engagiert. Aktuell ist sie an Untersuchungen über die Arbeitsbedingungen in einer Zulieferfabrik bekannter Outdoor-Markenunternehmen wie The North Face, Patagonia und Marmot beteiligt.

**Im Rahmen der Rundreise sind Pressetermine möglich.** MedienvertreterInnen wenden sich hierzu bitte an die Christliche Initiative Romero, Herrn André Hagel, Telefon 02 51 / 8 95 03, Mail [hagel@ci-romero.de](mailto:hagel@ci-romero.de).

#### Termine der Rundreise mit Jeaneth Pineda:

- Montag, 13. September, 19 Uhr: Infoveranstaltung in der Geschäftsstelle der Christlichen Initiative Romero (Konferenzsaal), Breul 23 (1. OG), 48143 Münster; in Zusammenarbeit mit La Tienda, Weltladen Warendorfer Straße, Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg Münster
- Dienstag, 14. September, 20 Uhr: Infoveranstaltung im Infocafé Anna & Arthur, Katzenstraße 2, 21335 Lüneburg; in Zusammenarbeit mit JANUN Lüneburg e.V.
- Mittwoch, 15. September, 19.30 Uhr: Infoveranstaltung im Autonomicum (im Blauen Turm der Universität), Platz der Göttinger Sieben 5, 37073 Göttingen; in Zusammenarbeit mit JANUN Göttingen e.V.
- Donnerstag, 16. September, 19.30 Uhr: Infoveranstaltung im Eckstein (Sebalder Saal), Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg; in Zusammenarbeit mit Kampagne für Saubere Kleidung, Evangelische Jugend Nürnberg, Mission Eine Welt, neff, Fenster zur Welt – Der Weltladen, Eine Weltladen Fürth, LOLA, Bluepingu, Grüne Jugend Mittelfranken
- Freitag, 17. September, 19.30 Uhr: Infoveranstaltung im Brandl-Bräu, Ostengasse 16, 93047 Regensburg; in Zusammenarbeit mit Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)

Die Christliche Initiative Romero setzt sich seit 1981 für Arbeits- und Menschenrechte in Ländern Mittelamerikas ein. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Unterstützung von Basisbewegungen und Organisationen in Nicaragua, El Salvador und Guatemala sowie die Kampagnen- und Bildungsarbeit in Deutschland. Ziel ist, eine Brücke zwischen den Entwicklungsländern und Deutschland zu schlagen. Im Sinne ihres Namensgebers, des 1980 ermordeten salvadorianischen Erzbischofs Oscar Romero, setzt sich die Initiative gegen Ungerechtigkeitsverhältnisse ein und ergreift Partei für die Armen.

Bei Rückfragen zu dieser Presse-Information wenden Sie sich bitte an:

André Hagel  
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
**Christliche Initiative Romero (CIR)**  
Breul 23  
D - 48143 Münster  
Deutschland / Alemania  
Fon ++49 - (0)2 51 - 8 95 03  
Fax ++49 - (0)2 51 - 8 25 41  
E-Mail [hagel@ci-romero.de](mailto:hagel@ci-romero.de)  
Internet [www.ci-romero.de](http://www.ci-romero.de)